## Medienmitteilung

# 30 Jahre Jugendgruppe Isenthal

Josef Schuler, Text u. Fotos

Wenn in Isenthal die Jugend-WhatsApp klingelt, trifft man sich auf dem Sportplatz ... für die 30. Generalversammlung kürzlich im angrenzende Jugendlokal. Dort feierte die Jugendgruppe Isenthal am 12. November 2025 einen «Runden». Die Stimmung war aufgeräumt, sehr spontan, auch zielstrebig. Man spürte Engagement. Es geht weiter.

#### Erfolgreiche Anlässe

Die Co-Präsidentinnen Anina Gehrig und Leila Bissig führten gut strukturiert durchs Programm. Sie blickten auf ein ereignisreiches Jahr zurück: Christkindlimarkt in Altdorf, das traditionelle Gemeinde-Pfarrei'zmorgen, die legendäre Turnhallennacht, wo mehr gelacht als geschlafen wurde – und als Höhepunkt das Sommerlager'25 in der Leventina, im hochgelegenen Cari. Viel Sonne, abenteuerliche Lagerlebensläufe und die gute Küche – kurz: ein Lager, das noch lange in Erinnerung bleibt. «Die kurze Schifffahrt und das Bad an der Isleten war der perfekte Schlusspunkt», kommentierte ein Leiter. - Kassier Sigi präsentierte nun der Versammlung den guten Jahresabschluss, aber auch das hohes Lagerdefizit von über 7000 Franken. Es wurde kurz still – dann Entwarnung: Denn die Kaffeestube, der Food- und Getränkestand sowohl am Handwerksmarkt und an der erfolgreichen, vielbesuchten Chilbi lief so gut, dass die Kasse gut im Lot ist. «Ein Kompliment gehört aber auch den Kindern», ergänzte Anina, «diese haben mit ihren kreative Kinderständen viel zum Gelingen an der Chilbi beigetragen.»

## **Gut vorbereitet ins Jahr 2026**

Die Arbeitsgruppen fürs Jahr 2026 wurden nun aufteilt. Acht Events müssen gut organisiert und vorbereitet werden. Niemand blieb verschont. Von der Gruppe «Pfarreizmorgen» bis zum Team «Vereinsarchiv ordnen» war alles dabei. Letztere Aktion kündigte Anina Gehrig energischer, auch mit Schmunzeln an: «Das müssen wir nun endlich an die Hand nehmen. Mit unordentlichen Kisten vertrödelt man viel Zeit.» Auch ein kleiner Seitenhieb durfte nicht fehlen: «Kommt künftig etwas regelmässiger zu unseren Sitzungen. Auch heute sind nicht alle da, vielleicht läuft ja noch ein wichtiger Matsch», meinte Leila augenzwinkernd – worauf ein Lachen in der Runde folgte.

## Labelgemeinde "Jugendfreundliches Bergdorf"

Seit nunmehr fünf Jahren trägt Isenthal das Label "Jugendfreundliches Bergdorf", eine Auszeichnung nach SAB-Kriterien, die die Jugendgruppe aktiv mitträgt. Das Label fordert Engagement. Leila und Fiona Bissig werden 2026 erneut am Jugendforum teilnehmen und die Stimme von Isenthal vertreten. Ein spezieller Moment kam, als vier Leiterinnen und Leiter ihre Demission in Form humorvoller Briefe bekannt gaben. Zwischen Witz und Wehmut klang in etlichen Zeilen viel Wertschätzung für die Jugendgruppe durch. «Veni, vidi, vizi», schrieb der langjähriger Präsident Elias Arnold, «vielen Dank allen, für die vielen schönen Stunden mit euch.»

#### Blick zurück - vom Zelten bis zum Zivilschutzlokal

Die Geschichte der Jugendgruppe Isenthal beginnt in den 1980er-Jahren, mit Zelten im Chimiboden und Lagerwochen in Aesch. 1982 richteten Jugendliche in der neuen Turnhallen das erstes Jugendlokal ein. 1995, gründete man den Verein. Seither gibt's jährlich ein Sommerlager und viele traditionelle Anlässe wie die Chilbi-Kaffeestube. Nicht immer verlief das Verhältnis zu den Behörden reibungslos – ein Gesuch für ein neues Lokal wurde vorerst abgelehnt, der Alkoholausschank an der Chilbi sorgte für Stirnrunzeln. Doch das Bewusstsein für den Wert der Jugendarbeit war stets da. Auch auf kantonaler Ebene wurde die Jugendförderung ein Anliegen – seit 2016 ist sie gesetzlich verankert. Und in Isenthal? Seit 2000 ein «Jugendfreundliches Bergdorf». An der Chilbi 2024 präsentierte sie sich mit einer Ausstellung und einer Fotobroschüre. Der Verein ist heute aus dem Dorfleben nicht mehr wegzudenken.

Mehr: <a href="https://isenthaler.ch/beitraege/">https://isenthaler.ch/beitraege/</a>

#### Fotolead



An der GV der Jugendgruppe Isenthal schaute man auf ein ereignisreiches Jahr zurück und verteilte die Arbeiten für die Organisation der Events 2026, links die Co-Präsidentinnen Leila Bissig und Anina Gehrig.